

KGAL erzielt Rekordzahlen in 2014

Die KGAL Gruppe konnte im vergangenen Geschäftsjahr 2014 die Rekordsumme von mehr als EUR 1 Mrd. Eigenkapital bei Investoren einwerben. Damit gelang es dem Unternehmen, das Fundraising um über 100 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (EUR 487 Mio.) zu steigern. Die KGAL konzentriert sich seit fast zwei Jahren erfolgreich auf das Geschäft mit institutionellen Investoren. Diese Strategie zahlt sich aus, wie die aktuellen Zahlen belegen. Die Investoren vertrauten der KGAL insgesamt Kapital in Höhe von EUR 1.006,7 Mio. an. Der Spezialist für Sachwertanlagen konnte damit seine ehrgeizigen Ziele übertreffen und das beste Ergebnis der Firmengeschichte erzielen. Im bisher erfolgreichsten Jahr 2007 hatte die KGAL rund EUR 811 Mio. eingeworben.

Die KGAL Gruppe konnte im vergangenen Geschäftsjahr 2014 die Rekordsumme von mehr als EUR 1 Mrd. Eigenkapital bei Investoren einwerben. Damit gelang es dem Unternehmen, das Fundraising um über 100 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (EUR 487 Mio.) zu steigern. Die KGAL konzentriert sich seit fast zwei Jahren erfolgreich auf das Geschäft mit institutionellen Investoren. Diese Strategie zahlt sich aus, wie die aktuellen Zahlen belegen.

Die Investoren vertrauten der KGAL insgesamt Kapital in Höhe von EUR 1.006,7 Mio. an. Der Spezialist für Sachwertanlagen konnte damit seine ehrgeizigen Ziele übertreffen und das beste Ergebnis der Firmengeschichte erzielen. Im bisher erfolgreichsten Jahr 2007 hatte die KGAL rund EUR 811 Mio. eingeworben.

Seit nunmehr eineinhalb Jahren ist die Fondsbranche in einem regulierten Markt tätig. Das Geschäft mit Sachwertanlagen hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. „Wir haben die Anforderungen der Regulierung schnell umgesetzt und konzentrieren uns auf institutionelle Investoren“, erklärt Gert Waltenbauer, CEO der KGAL Gruppe. Diese Strategie zahlt sich aus. „Wir wollen auch 2015 an diesen Erfolg anknüpfen. Angesichts der niedrigen Zinsen sind Beteiligungen in Sachwerte eine ideale Alternative für institutionelle Investoren, die unsere jahrzehntelange Erfahrung und unsere hohen Qualitätsstandards honorieren“, so Waltenbauer weiter. Die KGAL konzipiert Finanzlösungen und Sachwertanlagen in den Bereichen Immobilien, Flugzeuge und Infrastruktur (Energie).

Immobilien: Eigenkapital vervierfacht

Die Anleger setzten 2014 insbesondere auf Investitionsmöglichkeiten in Immobilien. Diese Assetklasse verzeichnete eine Steigerung der eingeworbenen Gelder auf EUR 683,6 Mio. im Vergleich zu EUR 158,6 Mio. im Jahr zuvor. „Immobilien sind auch bei unseren Investoren nach wie vor sehr beliebt. Mit dem eingeworbenen Kapital werden wir auch 2015 attraktive Investitionsmöglichkeiten wahrnehmen und ausgewählte Objekte im Bereich Büro, Geschäftshäuser und Fachmarktzentren in Deutschland und Österreich kaufen“, betont Waltenbauer. Highlights waren im vergangenen Jahr u.a. der Erwerb des Büro- und Geschäftshauses MONA in München, eines Bürokomplexes in der Finanzmetropole Frankfurt sowie der Erwerb mehrerer Fachmarktzentren in Bayern und Österreich.

Auch in der Assetklasse Flugzeuge konnte die KGAL Erfolge erzielen. Hier stieg das eingeworbene Eigenkapital auf EUR 264,6 Mio. gegenüber EUR 40,5 Mio. im Vorjahr. Flugzeuge waren 2014 bei institutionellen Investoren gefragt wie nie zuvor. „Wir freuen uns besonders über die bedeutenden Kapitalzusagen von institutionellen Investoren in diesem Bereich, die damit unsere 35-jährige Flugzeugerfahrung anerkennen“, so Gert Waltenbauer. Im Rahmen unterschiedlicher Finanzierungsmodelle konnten die KGAL und ihr hauseigener Assetmanager im Bereich

Flugzeuge, die GOAL, im Jahr 2014 mehr als 20 Flugzeug-Transaktionen realisieren.

Rückläufige Zahlen verzeichnete einzig der Bereich Infrastruktur, zu dem die Segmente Photovoltaik und Wind gehören. Hier haben Förderkürzungen und rückwirkende Änderungen in südeuropäischen Ländern das Investitionsklima verschlechtert. In der Folge konnte die KGAL im vergangenen Jahr lediglich Eigenkapital in Höhe von EUR 58,5 Mio. einwerben, während es im Jahr zuvor noch EUR 287,9 Mio. waren.

„In diesem Bereich werden wir in den nächsten Jahren sicher wieder zulegen, denn auch ohne öffentliche Förderungen bieten erneuerbare Energien attraktive Investitionsmöglichkeiten. Dafür nehmen wir derzeit auch neue Länder außerhalb Europas ins Visier“, betont Waltenbauer.

KGAL

Pressekontakt:

Andrea Fusenig

- Leitung Marketing & Kommunikation -

Telefon: 089 / 64143 - 533

Fax: 089 / 64143 - 150

E-Mail: andrea.fusenig@kgal.de

Unternehmen:

KGAL GMBH & Co. KG

Tölzer Str. 15

82031 Grünwald

Internet: www.kgal.de

Über die KGAL Gruppe

Die KGAL Gruppe mit Sitz in Grünwald bei München initiiert und betreut seit mehr als 47 Jahren langfristige Realkapitalanlagen mit dauerhaften und stabilen Erträgen. Ihr Leistungsspektrum umfasst die Konzeption und das Management von ausgewählten Publikumsfonds und Fonds für institutionelle Investoren sowie Investment-Lösungen für Family Offices und Stiftungen. Die Qualität der KGAL Produkte in den zentralen Assetbereichen Immobilien, Flugzeuge und Infrastruktur begründet sich in der Erfahrung der hauseigenen Experten.

Die KGAL Gruppe verwaltet zum 31.12.2014 ein Investitionsvolumen in Höhe von EUR 22,3 Mrd. Aktuell werden 102.000 Investoren (inkl. Mehrfachzeichnungen) mit Beteiligungen in 129 aktiven geschlossenen Fonds betreut. Die Investoren haben der KGAL für diese Fonds Eigenkapital in Höhe von EUR 6,8 Milliarden anvertraut. In der KGAL Gruppe arbeiten 340 Mitarbeiter (Stand: 31.12.2014).

logo kgal